

Drittklässler der JHB- Schule Altenheim schenken den Insekten ein neues Zuhause!



Die 3. Klassen der Johann-Henrich-Büttner Schule in Neuried-Altenheim haben sich im Sachunterricht mit dem regionalen Naturschutz und dem Problem des Insektensterbens näher auseinandergesetzt. Wofür sind Insekten überhaupt wichtig? Wieso sind sie bedroht? Und vor allem: Welchen Beitrag können wir sogar als Kinder leisten, um den Insekten in unserer unmittelbaren Umgebung zu helfen? Die insgesamt 46 Schülerinnen und Schüler haben sich nicht nur informiert, sondern wurden direkt tätig: Unter Leitung ihrer Sachunterrichtslehrerin Sandra Schappacher wurde in mehrwöchiger Arbeit gemeinsam ein Insektenhotel gebaut. Von der Suche nach einem passenden Standort, den theoretischen Kenntnissen



welche Insekten welche Naturmaterialien benötigen, über die Bereitstellung von passenden



Materialien und deren Aufbereitung bis hin zum Befüllen des Insektenhotels wurden die Kinder miteinbezogen. Der Sachunterricht wurde auf den Schulhof und in den Werkraum der ehemaligen Hauptschule verlegt und gemeinsam wurde gesägt, gehämmert, geschnitten, dekoriert und gestaltet.

So wurde nicht nur Naturschutz, handwerkliche Arbeit und Unterricht miteinander verknüpft, sondern auch erste Zugänge zu einem nachhaltigen Umgang mit der Natur vermittelt werden. Und eins kam natürlich auch nicht zu kurz: Der Spaß an der praktischen Arbeit und dem Ausprobieren von unterschiedlichem Werkzeug mit der Absicht etwas Gutes zu tun.

Pünktlich zum Beginn der Sommerferien wurde das Insektenhotel fertiggestellt. Nun bleibt es spannend: Werden die Insekten die Ruhe der Ferien bereits dazu nutzen, um ihr neues Heim zu beziehen?



*Text & Bilder: Sandra Schappacher
Quellen: Greenpeace; NABU*